

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname**

Hexan (Isomerengemisch)

**Registrierungsnr.**

EG-Nr.: 925-292-5

REACH-Registrierungsnr. 01-2119474209-33-XXXX

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Lösungsmittel

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

**Weitere ergänzende Informationen**

Nur für gewerbliche Anwender

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Adresse**

BÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG  
An der Autobahn 14  
DE 27798 Hude / Altmoorhausen  
Telefon-Nr. +49 4484 9456 852  
Fax-Nr. +49 4484 9456 863  
E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

### **1.4. Notrufnummer**

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\***

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Flam. Liq. 2	H225	
Repr. 2	H361f	
Asp. Tox. 1	H304	
STOT RE 1	H372	Expositionsweg: inhalativ
STOT SE 3	H336	
Skin Irrit. 2	H315	
Aquatic Chronic 2	H411	

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenpiktogramme**

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise \*\*\***

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.; Expositionsweg: inhalativ

**Sicherheitshinweise \*\*\***

P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

enthält Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

EINECS-Nr.	925-292-5		
Registrierungsnr.	01-2119474209-33-XXXX		
Konzentration	<=	100	%
Skin Irrit. 2	H315		
Repr. 2	H361f		
STOT SE 3	H336		
STOT RE 1	H372	Expositionsweg: inhalativ	
Asp. Tox. 1	H304		
Aquatic Chronic 2	H411		
Flam. Liq. 2	H225		

**n-Hexan**

CAS-Nr.	110-54-3		
EINECS-Nr.	203-777-6		
Konzentration		45	%
Flam. Liq. 2	H225		
Asp. Tox. 1	H304		

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

Skin Irrit. 2	H315	
Repr. 2	H361f	
STOT SE 3	H336	
STOT RE 1	H372	Nervensystem
Aquatic Chronic 2	H411	

**Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

n-Hexan

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Selbstschutz des Ersthelfers

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflüßt werden. Kein Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz, Benommenheit, Bewusstlosigkeit, Husten, Schwindel, Übelkeit, Atemnot, Depression des Zentralnervensystems

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden. Symptomatisch behandeln

**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Bei Verschlucken/Erbrechen Schädigung der Lungenbläschen durch Eindringen in die Lunge. Gefahr von Lungenödem

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Bildung explosibler Gasgemische mit Luft. Entzündung über größere Entfernung möglich. Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung \*\*\*****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Dämpfe nicht einatmen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**\*  
\*  
\*

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosionsgefahr. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörde benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung \*\*\*****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Dämpfe nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz \*\*\***

Das Produkt ist brennbar. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Erdung beim Umfüllen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510

3

Entzündbare Flüssigkeiten

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar.

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **Expositionsgrenzwerte**

##### **Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Liste	TRGS 900		
Typ	AGW		
Langzeitgrenzwert	250	mg/m <sup>3</sup>	
Kurzzeitgrenzwert	500	mg/m <sup>3</sup>	

##### **n-Hexan**

Liste	TRGS 900		
Typ	AGW		
Langzeitgrenzwert	180	mg/m <sup>3</sup>	50 ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 8(II)			
Schwangerschaftsgruppe: Y			
Bemerkung: DFG, EU, Y			

##### **n-Hexan**

Liste	IOELV		
Typ	IOELV		
Langzeitgrenzwert	72	mg/m <sup>3</sup>	20 ppm(V)

#### **Biologische Grenzwerte**

##### **n-Hexan**

Liste	BGW (TRGS 903)		
Wert	5	mg/l	
Parameter	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon		
Untersuchungsmaterial	Urin (U)		
Probenentnahmezeitpunkt	Expositionsende bzw. Schichtende (b)		
Bemerkung	5/2013		
Quelle	DFG		

#### **Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**

##### **Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Derived No Effect Level (DNEL)				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	13	mg/kg/d		

Derived No Effect Level (DNEL)				
Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	93	mg/m <sup>3</sup>		

Derived No Effect Level (DNEL)				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	7	mg/kg/d		

Derived No Effect Level (DNEL)				
Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	20	mg/m <sup>3</sup>		

Derived No Effect Level (DNEL)

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

Bedingungen Konzentration	Verbraucher 6	Langzeit mg/kg/d	oral	Systemische Wirkung
------------------------------	------------------	---------------------	------	---------------------

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

**Handschutz**

undurchlässige Handschuhe  
 Geeignetes Material Nitrilkautschuk  
 Materialstärke  $\geq$  0,55 mm  
 Durchdringungszeit  $\geq$  480 min

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

Aggregatzustand flüssig  
 Farbe farblos  
 Geruch benzinartig

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt**

Wert  $<$  -20 °C

**Siedebeginn und Siedebereich**

Wert 55 bis 85 °C

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

Entzündlich.

**obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen**

Untere Explosionsgrenze 1,2 %(V)  
 Obere Explosionsgrenze 8,3 %(V)

**Flammpunkt**

Wert  $<$  -20 °C  
 Methode DIN 51755

**Zündtemperatur**

Wert  $>$  200 °C

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung Nicht verfügbar

**pH-Wert**

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Viskosität</b>				
<b>kinematisch</b>				
Wert	0,4	bis	0,7	mm <sup>2</sup> /s
Temperatur	20	°C		
<b>kinematisch</b>				
Wert	0,5			mm <sup>2</sup> /s
Temperatur	40	°C		
<b>Löslichkeit(en)</b>				
Medium	Wasser			
Wert	< 0,01			g/l
Temperatur	20	°C		
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>				
pOW	4			
Bemerkung	Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen möglich.			
<b>Dampfdruck</b>				
Wert	190	bis	500	hPa
Temperatur	25	°C		
<b>Dichte</b>				
Wert	0,670			g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	15	°C		
<b>Dampfdichte</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>				
<b>Geruchsschwelle</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>				
Bemerkung	Nicht verfügbar			
<b>Explosive Eigenschaften</b>				
Bemerkung	Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.			
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>				
Bewertung	nicht oxidierend (brandfördernd)			

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität \*\*\*****10.1. Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch ist das Produkt stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**\*  
\*  
\*

Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze/Funken/offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Säuren

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Spezies	Ratte		
LD50	> 5000		mg/kg
Methode	OECD TG 401		

**n-Hexan**

Spezies	Ratte		
LD50	16000		mg/kg
Methode	OECD TG 401		

**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Spezies	Kaninchen		
LD50	>= 3350		mg/kg
Methode	OECD 402		

**n-Hexan**

Spezies	Ratte		
LD0	> 3350		mg/kg
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Spezies	Ratte		
LC50	> 20		mg/l
Methode	OECD 403		

**n-Hexan**

Spezies	Ratte		
LC0	259,354		mg/m <sup>3</sup>
Expositionsdauer	4	h	
Verabreichung/Form	Dämpfe		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bewertung reizend

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) verursachen

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bewertung leicht reizend

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Mutagenität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

**Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Cancerogenität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Wiederholte Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Expositionsweg inhalativ

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Aspiration kann zu Schädigungen der Atemwege oder der Lunge führen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

LC50 13,4 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Quelle ECHA

NOELR 2,99 mg/l

Expositionsdauer 28 d

Quelle ECHA

**n-Hexan**Spezies Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*)

LL50 12,51 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Quelle ECHA

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**Spezies *Daphnia magna*

EC50 23,3 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Quelle ECHA

Spezies *Daphnia magna*

NOELR 5,22 mg/l

Expositionsdauer 21 d

**n-Hexan**Spezies *Daphnia magna*

EL50 21,85 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Quelle ECHA

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

**Algentoxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	9,9		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Quelle	ECHA		
NOEL	2,215		mg/l
Quelle	ECHA		

**Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

LL50	>	10	bis	100	mg/l
------	---	----	-----	-----	------

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

Wert	98		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	leicht abbaubar		

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

pOW 4

Bemerkung Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen möglich.

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht. Adsorbiert am Boden. Mäßig mobil in Böden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise**

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

\* **Hexan (Isomerengemisch)**







Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer	1208	1208	1208
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	HEXANE	HEXANES	HEXANES
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Gefahrzettel			
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Begrenzte Menge	11	11	
Beförderungskategorie	2		
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33		
EmS		F-E, S-D	

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Information verfügbar.

**Weitere Informationen****14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU**

Kategorie	P5c	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN	5.000.000	kg	50.000.000	kg
Kategorie	E2	Gewässergefährdend	200.000	kg	500.000	kg
Kategorie	34	Erdölerzeugnisse und alternative Kraftstoffe	2500	t	25000	t

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

**Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Einstufung nach §6 (4) AwSV

**VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU**

VOC (EU) 100 %

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe.

**Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006**

Nr. 57, 3, 40

**TA-Luft**

Abschnitt 5.2.5: Organische Stoffe

**Weitere Informationen**

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Registrierstatus****Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, reich an n-Hexan**

AIIC (Australian Inventory of Industrial Chemicals) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

DSL (Canada) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

IECSC (China) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

REACH (EU) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

NZIOC (New Zealand) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

PICCS (Philippines) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

ECL (Korea) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

TCSI (Taiwan chemical substance inventory) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

TSCA (USA) gelistet oder erfüllt die Voraussetzungen

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Flam. Liq. 2	H225
Repr. 2	H361f
Asp. Tox. 1	H304
STOT RE 1	H372
STOT SE 3	H336
Skin Irrit. 2	H315
Aquatic Chronic 2	H411

**H-Sätze aus Abschnitt 2/3**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3**

Aquatic	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
---------	--

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

Chronic 2	
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Abkürzungen**

AC: Article Category  
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin  
 ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 AICS: Australian Inventory of Chemical Substances  
 AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
 ARW: Arbeitsplatzrichtwert  
 ASTM: American Society for Testing And Materials  
 ATE: Acute Toxicity Estimates  
 ATP: Adaptation to technical and scientific progress  
 AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
 BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert  
 BCF: Biokonzentrationsfaktor  
 BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung  
 BG: Berufsgenossenschaft  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 BLW: Biologischer Leitwert  
 BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 cATpE: Converted acute toxicity point estimate  
 CEA: Comité Européen des Assurances  
 CEFIC: European Chemical Industry Council  
 CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques  
 ChemG: Chemikaliengesetz  
 CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic  
 CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf  
 DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft  
 DIN: Deutsche Industrie-Norm  
 DMEL: Derived minimal effect level  
 DNEL: Derived no effect level  
 DOC: Dissolved Organic Carbon  
 DSL: Canada Domestic Substances List  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 EbC: Hemmkonzentration des Wachstums  
 EC: effective concentration  
 EC: European Community  
 ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals  
 ECHA: European Chemicals Agency  
 EEC: European Economic Community  
 EG: Europäische Gemeinschaft  
 EH40: List of approved workplace exposure limits  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe  
 EL: Effect level  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 EmS: Emergency Schedules

\* **Hexan (Isomerengemisch)**

Überarbeitet am: 23.04.2026

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

EN: Europäische Norm  
 ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory  
 ERC: Environmental Release Category  
 ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate  
 EU: European Union  
 EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 FDA: Food and Drug Administration  
 FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration  
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung  
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
 GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals  
 IARC: International Agency for Research on Cancer  
 IATA: International Air Transport Association  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 IC: inhibitory concentration  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 IECS: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IMO: International Maritime Organization  
 INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients  
 IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals  
 ISO: International Organization for Standardization  
 IUCLID: International Uniform Chemical Information Database  
 Kat: Kategorie  
 KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe  
 KECI: Korea Existing Chemicals Inventory  
 LC: Letale Konzentration  
 LD: Letale Dosis  
 LDLo: lethal dose low  
 LGK: Lagerklasse  
 LL: Lethal level  
 LLC: Lowest lethal concentration  
 NCI: National Chemicals Inventory  
 LOAEL: Lowest observed adverse effect level  
 LOEC: Lowest observed effect concentration  
 LOEL: Lowest observed effect level  
 Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser  
 LQ: Limited Quantity  
 MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)  
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)  
 MEL: Maximum exposure limits  
 MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)  
 n.a.g.: nicht anders genannt  
 NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command  
 NCI: National Chemicals Inventory  
 NLP: No-longer Polymer  
 NOAEC: No observed adverse effect concentration  
 NOAEL: No observable adverse effect level  
 NOEC: No observable effect concentration  
 NOEL: No observable effect level  
 NOELR: No observable effect loading rate  
 NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals  
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development  
 OEL: Occupational exposure limit  
 OELV: Occupational exposure limit value  
 OES: Occupational exposure standards

Überarbeitet am: 23.04.2026

**\* Hexan (Isomerengemisch)**

# 1000355

Version: 14 / DE

Vorlage-Nr. M-113

Druckdatum: 10.05.2026

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
PC: Product Category  
PEC: Predicted environmental concentration  
PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
PNEC: predicted no effect concentration  
PNEC: Predicted no effect concentration  
pOW: Octanol-water partition coefficient  
PROC: Process Category  
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances  
SAE: Society of Automotive Engineers  
STP: Sewage treatment plant  
SU: Sector of Use  
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt  
SVHC: Substances of very high concern  
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TCCL: Toxic Chemical Control Law  
ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf  
TRA: Targeted Risk Assessment  
TRG: Technische Regeln Druckgase  
TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
TRK: Technische Richtkonzentration  
TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)  
UN: United Nations  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten  
VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.  
VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informtaionstechnik e.V.  
VDI: Verein Deutscher Ingenieure  
VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle  
VOC: Volatile Organic Compound  
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative  
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WEL: Workplace exposure limit  
WGK: Wassergefährdungsklasse  
WHO: World Health Organization  
WoE: Weight of Evidence

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf die Sicherheitsanforderungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist weder ein Analysenzertifikat (Certificate of Analysis, CoA) noch ein technisches Datenblatt und darf nicht mit einer Spezifikationsvereinbarung verwechselt werden und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. In diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Verwendungen dienen zur allgemeinen Information und stellen keine vertragliche Vereinbarung über eine entsprechende Beschaffenheit des Produktes oder über eine Eignung für Verwendungszwecke dar. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers des Produkts, sicherzustellen, dass etwaige Eigentumsrechte sowie bestehende Gesetze und Rechtsvorschriften beachtet werden.